



## EM-TORE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Pünktlich zum Start der Fußball-Europameisterschaft in Frankreich geht der Lions Club Bocholt-Westfalia mit einer ebenso spannenden wie effektiven Spendenaktion an den Start. Ab sofort heißt es wieder: WERDEN SIE EIN EM-LION!

„Das Prinzip ist ganz einfach“, erklärt Gabriele Horst. „Jeder kann mitmachen, alleine oder im Freundeskreis. Und wer Glück hat, kann am Ende auch noch was gewinnen!“ Aufgeregt hält die Präsidentin der Lions Bocholt-Westfalia den Spielplan in die Höhe und zeigt auf das Teilnehmerformular. Bei dem Spiel geht es darum, eine Spendensumme für Deutschlands Tore festzulegen. Egal, ob 50 Cent oder 500 Euro pro Tor – alles ist erlaubt und wird auf dem Aktionsspielplan vor Beginn der EM vermerkt. Und dann heißt es nur noch Daumen drücken für die deutsche Nationalmannschaft.

»BARES GELD FÜR JEDES TOR«

Denn jedes Tor der Jogi-Elf bedeutet fortan bares Geld für den guten Zweck. Am Ende werden alle Deutschland-Tore addiert und so die entsprechende Spendensumme ermittelt. Diese kommt dem Bocholter Projekt Kolibri des SKM (Katholischer Verein für soziale Dienste Bocholt) zugute. Hier wird sich in familienorientierter Arbeit um Kinder und Jugendliche suchtkranker Eltern oder Elternteile liebevoll und intensiv gekümmert. „Diese Einrichtung liegt uns seit vielen Jahren besonders am Herzen“, so Lions Clubmaster Dr. Sylvia Löhr, die den Stein für die Unterstützung von Kolibri einst ins Rollen gebracht hatte.

Die Spielpläne aller EM-Lions nehmen im Anschluss an die Fußball-Europameisterschaft automatisch an einer Verlosung teil, die den Siegern tolle Preise verspricht, darunter Warengutscheine von Intersport Pieron und Cin-



que. Die Idee zu der EM-Spendenaktion kam dem Lions Club Bocholt-Westfalia bereits vor vier Jahren dank eines jungen Teams vom Bocholter Berufskolleg am Wasserturm. Christopher Möllenbeck, Kristina Schmitz, Katharina Schulte und Melanie Notscheid haben diese Activity im Rahmen eines 100-Stunden-Projektes zur Fußball-EM 2012 ausgearbeitet.

»JEDER KANN GEWINNEN«

„Der Erfolg damals überwältigte uns“, erinnert sich Präsidentin Gabi Horst. „Deshalb haben wir an dieser Spendenaktion festgehalten und hoffen, dass auch diesmal wieder ganz viele mitmachen. Egal, ob in der Familie, im Kegelklub, dem Sportverein oder auch ganz alleine als Einzel-Player.“

Und so können es die 34 Frauen vom Lions Club Bocholt-Westfalia kaum noch abwarten bis zum ersten Deutschland-Spiel am 12. Juni gegen die Ukraine. „Wer weiß, vielleicht können wir den WM-Erfolg von 2014 sogar noch einmal toppen!“ ◀

